

Medienmitteilung

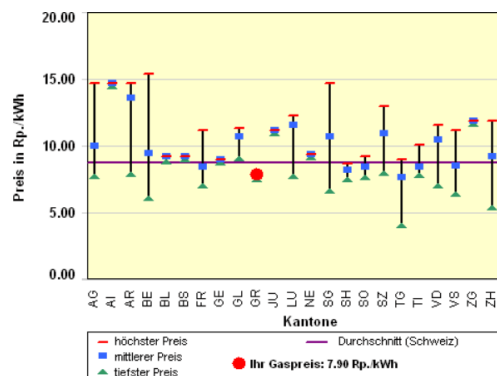
Datum 10. Februar 2022

Thema **Gasenergie wird teurer**

Aufgrund der anhaltend hohen Marktpreise für Energie muss die IBC Energie Wasser Chur (IBC) die Gstarife per 1. April 2022 um 0.8 Rp./kWh erhöhen. Während viel andere Gasversorger ihre Preise schon im Herbst letzten Jahres erhöht haben, konnte die IBC die Tarife für Gasenergie über den Winter auf tiefem Niveau halten.

Nachdem die Marktpreise für Gasenergie bereits im Oktober 2021 einen Höchststand erreicht haben sind diese nach einer kurzzeitigen Erholung noch mehr angestiegen und haben im Dezember nochmals fast verdoppelt. Trotz einer cleveren Strategie in der Energiebeschaffung hat die IBC nun aber höhere Kosten, welche sie an die Kunden weiterreichen muss.

Die IBC gehört derzeit zu den schweizweit günstigsten Gasversorgern. Dies zeigt die nachfolgende Grafik vom Preisüberwacher der Gaspreise. Die Preiserhöhung um 0.8 Rp./kWh ergibt bei einem Einfamilienhaus mit einem Jahresverbrauch von 20'000 kWh Mehrkosten gegenüber dem aktuellen Tarif von CHF 13.30 pro Monat.



Quelle: gaspreise.preisueberwacher.ch Kategorie Typ II

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Markus Kunz
Leiter Markt & Energie
Mitglied der Geschäftsleitung

Seit 2006 ist die **IBC Energie Wasser Chur** eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt. Gerne werden wir mit korrektem Namen oder auch IBC genannt.

Die IBC Energie Wasser Chur kümmert sich rund um die Uhr um die sichere Versorgung ihrer Kunden mit Strom, Trinkwasser, Gasenergie und Wärme. Die 85 Mitarbeitenden stellen ihre Kompetenz, ihr Wissen und ihre Erfahrung mit Engagement und Tatkraft in den Dienst der Kunden. Als bedeutendstes Versorgungsunternehmen der Region entwickelt und betreibt sie verschiedene Energielösungen und richtet ihr Handeln am Markt aus. Die Kunden der IBC sind immer gut versorgt.